m WIESBADEN

Herrn Oberbürgermeister

Gert-Uwe Mende

über Magistrat

und

Herrn Stadtverordnetenvorsteher

Dr. Gerhard Obermayr

an den Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen

Der Magistrat

Dezernat für Bauen und Verkehr

Stadtrat Andreas Kowol

Rückkehr zum Normalfahrplan: Verkehrszuschuss für eine zukunftsfähige ESWE Verkehr

- Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke und Volt vom 12.11.2024-Beschluss Nr. 0312 vom 14.11.2024

Vorlagen-Nr. 24-F-63-0104

Die letzten Monate waren, vor allem bei der ESWE Verkehr GmbH, von vielen kurzfristigen Veränderungen geprägt. Für alle Wiesbadener\*innen war die budgetbedingte Einschränkung im Fahrplan ab Ostern 2024 am schmerzhaftesten.

Mit dem vereinbarten Verkehrszuschuss soll das Angebot nun wieder ausgebaut und verlässlicher werden. Durch den Zuschuss in Höhe von 63.999.180 EUR wird es möglich sein, die Kürzungen vom Frühjahr 2024 zurückzunehmen und eine Phase der Stabilität im Fahrplanangebot einzuläuten. Wir wollen für Verlässlichkeit für die Fahrgäste, aber auch für die Beschäftigten sorgen. Mit dem Zuschuss ist es möglich, die Arbeitsplätze zu sichern und die Tarifsteigerungen auszuzahlen.

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, dafür Sorge zu tragen, dass

- 1. die ESWE Verkehr zum Normalfahrplan zurückkehrt durch eine Ausweitung des Angebotes in den Abendstunden, am Wochenende und in den Randzeiten.
- sich notwendige Investitionen in Infrastruktur und Linjennetz am derzeit im Gremienlauf befindlichen neuen Nahverkehrsplan orientieren.
- die zum Zeitpunkt der Haushaltsplanberatungen feststehenden Tarifsteigerungen für Beschäftigte der ESWE Verkehr GmbH vollständig im Wirtschaftsplan abgebildet werden.

Die ESWE Verkehrsgesellschaft teilt hierzu Folgendes mit:

Gustav-Stresemann-Ring 15 65189 Wiesbaden Telefon: 0611 31-5180 / 31-5041

Telefax: 0611 31-5959 E-Mail: Dezernat.V@wiesbaden.de

## Zu 1.

ESWE Verkehr hat die Reduktionen vom April 2024 zum Fahrplanwechsel am 15.12.2024 vollständig zurückgenommen. Insbesondere sind in einem letzten Schritt die Fahrplanangebote in den Abendstunden sowohl werktags wie auch am Wochenende wieder deutlich ausgeweitet worden.

Grundsätzlich wird nun wieder der Fahrplan von vor den Reduktionen aus dem April 2024 angeboten.

## Zu 2.

Notwendige Investitionen in Infrastruktur und Liniennetz orientieren sich am beschlossenen neuen Nahverkehrsplan.

## Zu 3.

Tarifsteigerungen für Beschäftigte von ESWE Verkehr sind vollständig im Wirtschaftsplan 2025 abgebildet.

Mit freundlichen Grüßen